

**H. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz**

**Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen
für Niedersächsische und Bremer Agrarumweltmaßnahmen
— NiB-AUM —
(Richtlinie NiB-AUM)**

**Gem. RdErl. d. ML u. d. MU v. 22. 4. 2020
— ML-104-60170/2-20, MU-28-22620/02/14/5/030-0005 —**

— VORIS 78900 —

Bezug: Gem. RdErl. v. 15. 7. 2015 (Nds. MBl. S. 909), zuletzt geändert
durch Gem. RdErl. v. 15. 3. 2019 (Nds. MBl. S. 620)
— VORIS 78900 —

Der Bezugserrlass wird mit Wirkung vom 22. 4. 2020 wie
folgt geändert:

Anlage 10 erhält die in der **Anlage** abgedruckte Fassung.

An
die Landwirtschaftskammer Niedersachsen
das Servicezentrum für Landentwicklung und Agrarförderung
die unteren Naturschutzbehörden
den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten-
und Naturschutz

— Nds. MBl. Nr. 21/2020 S. 515

Anlage
„Anlage 10“

Punktwerttabelle nach den Nummern 96.2 und 116.1.2 einschließlich Anhang (GL 1.2, GL 4)

Naturschutzgerechte Bewirtschaftung außerhalb und innerhalb von Schutzgebieten (FM GL 1.2 und FM GL 4):

Spalten A, B Zeilen a, b	A 1	A 2	F ²⁾	G	H	I	J	K ⁶⁾	L	M	N	O ¹⁾	P ⁵⁾	X	Y
			Keine Düngung	Max. zwei Weidetiere/ha vom 1. 1. bis 30. 6.	Max. zwei Weidetiere/ha vom 1. 1. bis 21. 6.	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 30. 6.	Mahd max. zweimal pro Jahr	Düngung max. 80 kg N/ha/a	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 15. 6.	Keine Portions- und Umtriebsweide	Keine organische Düngung	Mahd einseitig innen nach außen	Randstreifen 2,5 m einseitig ohne Mahd vom 1. 1. bis 31. 7.	Punkt-werte EA + NIB-AUM	Punkt-werte EA
a	6	4													
b	7 ¹⁾	2 ¹⁾													
c	5	4													
d	3 ¹⁾	2 ¹⁾													
e ¹⁾	3 ¹⁾	0													

Spalten A, B Zeilen a, b	A 1		A 2	F ²⁾	G	H	I	J	K ⁶⁾	L	M	N	O ¹⁾	P ⁵⁾	X	Y
	Punktwerte einzelner Auflagen/Bewirtschaftungsbedingungen		Mineral- böden	Keine Düngung	Max. zwei Weide- tiere/ha vom 1. 1. bis 30. 6.	Max. zwei Weide- tiere/ha vom 1. 1. bis 21. 6.	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 30. 6.	Mahd max. zweimal pro Jahr	Düngung max. 80 kg N/ha/a	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 15. 6.	Keine Portions- und Umtriebs- weide	Keine organische Düngung	Mahd einseitig oder von innen nach außen	Rand- streifen 2,5 m einseitig ohne Mahd vom 1. 1. bis 31. 7.	Punkt- werte EA + NIB-AUM	Punkt- werte EA
f ²⁾	Moor- böden															
g	20 ⁵⁾		23	4												
h	21		21	3	0											
i	22 ⁵⁾		22 ⁵⁾	5 ⁵⁾	0	0										
j	20		20	0	0	0										
k ⁶⁾	12 ⁵⁾		12 ⁵⁾	0	0	0		0								
l	12 ⁵⁾		12 ⁵⁾	2 ⁵⁾	0	0	0	3 ⁵⁾	3 ⁵⁾							
m	8		8	0	3	4	3	0	5	4						
n	3		3	0	3	3	3	3	3	3	3					
o ¹⁾	3		3	2	0	0	3	3	3	3	3	3				

Spalten A, B Zeilen a, b	A 1	A 2	F ²⁾	G	H	I	J	K ⁶⁾	L	M	N	O ¹⁾	P ⁵⁾	X	Y	
			Keine Düngung	Max. zwei Weidetiere/ha vom 1. 1. bis 30. 6.	Max. zwei Weidetiere/ha vom 1. 1. bis 21. 6.	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 30. 6.	Mahd max. zweimal pro Jahr	Düngung max. 80 kg N/ha/a	Keine Mahd zwischen dem 1. 1. und 15. 6.	Keine Portions- und Umtriebsweide	Keine organische Düngung	Mahd einseitig oder von innen nach außen	Randstreifen 2,5 m einseitig ohne Mahd vom 1. 1. bis 31. 7.	Punkt-werte EA + NIB-AUM	Punkt-werte EA	
	Punktwerte einzelner Auflagen/Bewirtschaftungsbedingungen		Abweichende Punktwerte bei Kombination mit kompensatorisch wirkenden Auflagen/Bewirtschaftungsbedingungen													
	Moorböden	Mineralböden														
P ³⁾	4		2	4	4	2	2	3	2	4	4	4				
q	40		16	17	19	18	20	28	28	32	28	37	36			
Summe der Punkte aller Auflagen/Bewirtschaftungsbedingungen:																
Punktwert der Bewilligung NIB-AUM (Spalte X abzüglich Spalte Y); Entgelthöhe pro Punkt = 13,00 EUR/ha/Jahr																

1) **Nachrichtliche** Darstellung. Wird im Rahmen der Richtlinie NIB-AUM nicht angewendet.
 2) Bei Bezugnahme auf die Bedingung „f — keine Düngung“ kann zusätzlich nur die jeweils erste der Auflagen „g“ bis „l“ berücksichtigt werden, die in der Bewilligung enthalten ist.
 3) Das zeitlich befristete Mahdverbot gilt im Rahmen der RL NIB-AUM auch bei Beweidung oder sonstiger Nutzung.
 4) **Nachrichtliche** Darstellung für GL 1.2 bei Grundförderung durch die Maßnahme GL 1.1.
 5) Dargestellt ist der maximale Punktwert. Bei der Kombination mit anderen Fördermaßnahmen erfolgt zur Vermeidung einer Doppelförderung ggf. eine Verringerung der Punktzahl.
 6) Im Rahmen der Richtlinie NIB-AUM angewandt für die Bewirtschaftungsbedingung „Düngung erst nach dem ersten Schnitt“.
 7) Es handelt sich u. a. um An-/Einstaue von Gräben, Gruppen, Schaffung von Blänken gemäß eines von der zuständigen UNB genehmigten An-/Einstauprotopkolls (Anlage 12).